

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 1 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Handelsname : Mayb Waspaway 1000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Hauptverwendungskategorie : Verwendung durch Verbraucher
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Ätherische Öle
Insektenschutzmittel

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einschränkungen der Anwendung : Keine Verwendung in Innenräumen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Efbe Elektrogeräte GmbH
Gustav-Töpfer-Straße 6
07422 Bad Blankenburg
T 0049-36741/70-281
yhm@team.be

1.4. Notrufnummer

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer |
|-------------|---|--|------------------|
| Belgien | Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid | Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel | +32 70 245 245 |
| Dänemark | Giftlinjen Bispebjerg Hospital | Bispebjerg Bakke 23 2400 København NV | +45 82 12 12 12 |
| Deutschland | Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftsgebäude), UG | Hindenburgdamm 30 12203 Berlin | +49 (0) 30 19240 |
| Luxemburg | Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid | Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel | +352 8002 5500 |
| Österreich | Vergiftungsinformationszentrale | Stubenring 6 1010 Wien | +43 1 406 43 43 |
| Schweiz | Tox Info Suisse | Freiestrasse 16 8032 Zürich | 145 |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 4 (Oral) H302
Eye Dam. 1 H318
Skin Sens. 1 H317
Asp. Tox. 1 H304
Aquatic Chronic 2 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 2 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



Signalwort :

Gefahr

Enthält :

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung: Enthält Limonene, Linalool, Citral, Citronellol, Geraniol und Eugenol.

Gefahrenhinweise (CLP) :

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261 - Einatmen von Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P301+P310+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P305+P351+P338+ P310 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen.
P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
P501 - Inhalt und Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Kindergesicherter Verschluss :

Anwendbar

Tastbarer Gefahrenhinweis :

Anwendbar

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren :

Keine besonderen Gefahren bekannt, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 3 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

3.2. Gemische

| Stoffname | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|------------|---|---------|---|
| Neemöl | (CAS-Nr.) - (EG-Nr) - | 50 – 90 | Nicht eingestuft |
| Citronella | (CAS-Nr.) 91771-61-8 (EG-Nr) 294-954-7 | 10 – 50 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|-------------------------|--|
| Zusätzliche Hinweise | : Rettungskräfte: Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit!. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Einatmen | : Bringen Sie das Opfer an die frische Luft und lagern Sie es warm und in Ruhelage. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. |
| Hautkontakt | : Verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets einen Arzt aufsuchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. |
| Berührung mit den Augen | : Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Verschlucken | : Mund gründlich mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-------------------------|--|
| Einatmen | : Bei wiederholter oder andauernder Exposition: Kann die Atemwege reizen. |
| Hautkontakt | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Berührung mit den Augen | : Verursacht schwere Augenschäden. |
| Verschlucken | : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|-------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | : Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschpulver, alkoholbeständiger Schaum. Sand/Erde. |
| Ungeeignete Löschmittel | : Wasser. Wasser im Vollstrahl. |

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 4 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Spezielle Risiken : Nicht entzündlich. Berstgefahr unter Hitzeeinwirkung durch Anstieg des Innendrucks.
- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlenstoffoxide (CO, CO₂). Kohlenwasserstoffe. Ofen- und Kaminruß.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Umgebung räumen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Das Löschwasser durch Eindämmen zurückhalten. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät.
- Sonstige Angaben : Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe fließen lassen. Abfallbeseitigung gemäß den geltenden umweltschutzrechtlichen Bestimmungen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Nicht für Notfälle geschultes Personal : Unbeteiligte Personen evakuieren. windseitig nähern. Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Empfohlene Personenschutz-ausrüstung tragen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.1.2. Einsatzkräfte

- Einsatzkräfte : Stellen Sie sicher, dass Verfahren und Trainings zur Not-Dekontaminierung und Beseitigung erfolgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder die Abwasserleitung fließen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mischen mit Unverträgliche Materialien, Siehe Teil 10 über Unverträgliche Stoffe unbedingt verhindern. Maximale Auszehrung durch gute Prozesskontrolle sicherstellen (Temperatur, Konzentration, pH-Wert, Zeit). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kann bei Verschütten gefährlich rutschig sein.

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 5 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

Hygienemaßnahmen : Sorgen Sie für eine gute Arbeitshygiene. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Arbeitskleidung von der normalen Kleidung trennen. Einzeln reinigen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Unter Verschluss aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lagerbedingungen : An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht in der Nähe von oder zusammen mit einem der in Abschnitt 10 aufgeführten nicht kompatiblen Stoffe aufbewahren. Eingrenzen der Lageranlagen zur Vermeidung einer Boden- und Wasserverschmutzung bei Verschütten.
Lagertemperatur : ≈ 20 °C Bei Raumtemperatur
Wärme- oder Zündquellen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Besondere Vorschriften für die Verpackung : Verpackung mit Kindersicherung. Tactile warning (EN/ISO 11683).
Verpackungsmaterialien : Nur in Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verweis auf andere Abschnitte 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Zusätzliche Hinweise : Empfohlene Überwachungsverfahren : Personenluftkontrolle.
Raumluftkontrolle

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung/Begrenzung von Freisetzung, Verteilung und Exposition. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7. Das Produkt ist ausschließlich für den Gebrauch im Freien anzuwenden.
Persönliche Schutzausrüstung : Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 6 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

| | |
|---|---|
| Handschutz | : Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374) . Geeignetes Material: nicht bestimmt. Dicke : . nicht bestimmt. Durchbruchzeit: Empfehlungen des Herstellers beachten. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. |
| Augenschutz | : Tragen Sie einen geeigneten Augenschutz (EN166): dicht schließende Schutzbrille |
| Körperschutz | : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen |
| Atemschutz | : Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Halbmaske (DIN EN 140). Vollmaske (DIN EN 136). Filtertyp: ABEK (EN 14387). Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! (EN 137) |
| Schutz gegen thermische Gefahren | : Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Verwenden Sie geeignete Geräte. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Auflagen der geltenden Umweltschutzgesetzgebung der EU befolgen. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|--|
| Erscheinungsbild | : Flüssig |
| Aussehen | : Flüssig. |
| Farbe | : Grün bis braun. |
| Geruch | : Charakteristisch. |
| Geruchsschwelle | : Keine Informationen verfügbar |
| pH-Wert | : Nicht anwendbar |
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) | : Keine Informationen verfügbar |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | : ≈ 10 °C |
| Gefrierpunkt | : Keine Informationen verfügbar |
| Siedebeginn und Siedebereich | : > 200 °C |
| Flammpunkt | : nicht bestimmt |
| Zündtemperatur | : nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur | : nicht bestimmt |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : Nicht anwendbar, Flüssigkeit |
| Dampfdruck | : nicht bestimmt |
| Dampfdichte | : Keine Informationen verfügbar |
| Relative Dichte | : Keine Informationen verfügbar |
| Dichte | : 0,9 g/cm ³ |
| Löslichkeit | : unpolare Lösungsmittel. Wasser: Unlöslich |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser | : > 6 (log POW) |
| Viskosität, kinematisch | : nicht bestimmt |
| Viskosität, dynamisch | : nicht bestimmt |
| Explosive Eigenschaften | : Nicht anwendbar. Keine Prüfung erforderlich, da in dem Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf mögliche explosive Eigenschaften schließen lassen. |

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 7 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

| | |
|--------------------------------|--|
| Brandfördernde Eigenschaften | : Nicht anwendbar. Das Einstufungsverfahren muss nicht angewendet werden, weil im Molekül keine chemischen Gruppen vorhanden sind, die auf brandfördernde Eigenschaften hinweisen. |
| Explosionsgrenzen | : Nicht anwendbar |
| Partikelgröße | : Nicht anwendbar |
| Partikelgrößenverteilung | : Nicht anwendbar |
| Partikelform | : Nicht anwendbar |
| Seitenverhältnis der Partikel | : Nicht anwendbar |
| Partikelaggregatzustand | : Nicht anwendbar |
| Partikelabsorptionszustand | : Nicht anwendbar |
| Partikelspezifische Oberfläche | : Nicht anwendbar |
| Partikelstaubigkeit | : Nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : 100 % (920 g/l)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Umständen keine. Verweis auf andere Abschnitte: 10.4 & 10.5.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keinen Kontakt mit Wasser zulassen. Kontakt mit Feuchtigkeit verhindern. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Brennbare Stoffe. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verweis auf andere Abschnitte 5.2.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

| | |
|--------------------------------|--------------------------|
| ATE CLP (oral) | 1000 mg/kg Körpergewicht |
| Citronella (91771-61-8) | |
| LD50/dermal/Ratte | > 2000 mg/kg |

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 8 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
pH-Wert: Nicht anwendbar
- Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenschäden.
pH-Wert: Nicht anwendbar
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Karzinogenität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Aspirationsgefahr : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

| | |
|---------------------------|----------------|
| Mayb Waspaway 1000 | |
| Viskosität, kinematisch | nicht bestimmt |

- Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

- Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können : Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

11.2.2 Sonstige Angaben

- Sonstige Angaben : Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften, Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

- Umweltgefährliche Eigenschaften : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft
- Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 9 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mayb Waspaway 1000 | |
| Persistenz und Abbaubarkeit | Biologisch abbaubar. |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| | |
|---|---|
| Mayb Waspaway 1000 | |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser | > 6 (log POW) |
| Bioakkumulationspotenzial | Keine weiteren Informationen verfügbar. |

12.4. Mobilität im Boden

| | |
|---------------------------|-------------------------------|
| Mayb Waspaway 1000 | |
| Mobilität im Boden | Keine Informationen verfügbar |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Mayb Waspaway 1000 | |
| Ergebnisse der PBT-Beurteilung | Keine Informationen verfügbar |

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen

: Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen

: Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Entfernen Sie leere Behälter und Abfälle sicher. Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7. Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim Hersteller/Lieferanten erfragen. Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog (2001/573/EC, 75/442/EEC, 91/689/EEC)

: Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Vom Benutzer sollten Abfallschlüssel zugewiesen werden, vorzugsweise in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 10 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

| ADR | IMDG | IATA | ADN | RID |
|--|--|--|---|---|
| 14.1. UN-Nummer | | | | |
| 3082 | 3082 | 3082 | 3082 | 3082 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | | |
| UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella) | UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella) | Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Citronella) | UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella) | UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella) |
| Eintragung in das Beförderungspapier | | | | |
| UN 3082 UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella), 9, III, (-) | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella), 9, III, MEERESSCHADSTOF F | UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Citronella), 9, III | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella), 9, III | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronella), 9, III |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | | |
| 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| | | | | |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | | |
| III | III | III | III | III |
| 14.5. Umweltgefahren | | | | |
| Umweltgefährlich : Ja | Umweltgefährlich : Ja Meeresschadstoff : Ja | Umweltgefährlich : Ja | Umweltgefährlich : Ja | Umweltgefährlich : Ja |
| Keine weiteren Informationen vorhanden. | | | | |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für : Keine Informationen verfügbar
den Verwender

- Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : M6
Sonderbestimmung : 274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADR) : 5L
Freigestellte Mengen (ADR) : E1
Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) : MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) : T4
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) : TP1, TP29

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 11 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

Tankcodierung (ADR) : LGBV
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT
Beförderungskategorie (ADR) : 3
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) : V12
Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR) : CV13
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl) : 90
Orangefarbene Tafeln :



Tunnelbeschränkungscode : -
EAC-Code : •3Z

- Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 274, 335, 969
Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 L
Freigestellte Mengen (IMDG) : E1
Verpackungsanweisungen (IMDG) : LP01, P001
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) : PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC03
Tankanweisungen (IMDG) : T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand) : F-A
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-F
Staukategorie (IMDG) : A

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1
PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y964
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 964
PCA Max. Nettomenge (IATA) : 450L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 964
CAO Max. Nettomenge (IATA) : 450L
Sondervorschriften (IATA) : A97, A158, A197, A215
ERG-Code (IATA) : 9L

- Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : M6
Sondervorschriften (ADN) : 274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L
Freigestellte Mengen (ADN) : E1

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 12 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

Beförderung zugelassen (ADN) : T
Ausrüstung erforderlich (ADN) : PP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : M6
Sonderbestimmung (RID) : 274, 335, 375, 601
Begrenzte Mengen (RID) : 5L
Freigestellte Mengen (RID) : E1
Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP1, TP29
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBV
Beförderungskategorie (RID) : 3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W12
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID) : CW13, CW31
Expressgut (RID) : CE8
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 90

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kode: IBC : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Die folgenden Beschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| | |
|--|--------------------|
| 3(b) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10 | Mayb Waspaway 1000 |
| 3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1 | Mayb Waspaway 1000 |

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

VOC-Gehalt : 100 % (920 g/l)

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 13 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

| No ICPE | Installations classées Désignation de la rubrique | Code Régime | Rayon |
|-----------|---|-------------|-------|
| 4511.text | Dangereux pour l'environnement aquatique de catégorie chronique 2. | | |
| 4511.1 | La quantité totale susceptible d'être présente dans l'installation étant : 1. Supérieure ou égale à 200 t Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 200 t. Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 500 t. | A | 1 |
| 4511.2 | La quantité totale susceptible d'être présente dans l'installation étant : 2. Supérieure ou égale à 100 t mais inférieure à 200 t Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 200 t. Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 500 t. | DC | |

Deutschland

| | |
|-----------------------------------|---|
| Rechtlicher Bezug | : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1) |
| Störfall-Verordnung (12. BImSchV) | : Gelistet in der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Anhang I) unter: 1.3.2 Mengenschwellen für Betriebsbereiche nach § 1 Abs. 1 - Satz 1: 200000 kg - Satz 2: 500000 kg |

Lagerklasse nach TRGS 510

Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) : Die Richtlinien des JArbSchG sind einzuhalten.

Mutterschutzgesetz-(MuSchG) : Die Richtlinien des MuSchG sind einzuhalten.

Unfallverhütungsvorschriften : Arbeitsmedizinischer Grundsatz G1.4
Einhaltung allgemeingültiger
Brandschutzbestimmungen beim Umgang mit brennbaren Feststoffen

Niederlande

| | |
|--|--|
| Waterbezwaarlijkheid | : A(2) vergiftig voor in water levende organismen, kan in het aquatische milieu op lange termijn schadelijke effecten veroorzaken. |
| SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen | : Es ist keiner der Bestandteile gelistet |
| SZW-lijst van mutagene stoffen | : Es ist keiner der Bestandteile gelistet |
| SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding | : Es ist keiner der Bestandteile gelistet |
| SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid | : Es ist keiner der Bestandteile gelistet |
| SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling | : Es ist keiner der Bestandteile gelistet |

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 14 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

Dänemark

Empfehlungen der dänischen Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

| | |
|--|--|
| | ABM = Allgemeine Beurteilungsmethodik (General Assessment Methodology) |
| | ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein |
| | ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| | CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG) |
| | IATA = Internationaler Luftverkehrsverband |
| | IMDG = Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen |
| | LEL = Untere Explosionsgrenze |
| | UEL = Obere Explosionsgrenze |
| | REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe |
| | BTT = Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) |
| | DMEL = Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung |
| | DNEL = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung |
| | EC50 = Mittlere effektive Konzentration |
| | EL50 = Mittlere effektive Konzentration |
| | ErC50 = EC50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate |
| | ErL50 = EL50 bezogen auf die Verringerung der Wachstumsrate |
| | EWC = Europäischer Abfallkatalog |
| | LC50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration |
| | LD50 = Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis) |
| | LL50 = Mittlere letale Konzentration |
| | NA = Nicht anwendbar |
| | NOEC = Konzentration, bei der keine Wirkung beobachtet wird |
| | NOEL: Dosis ohne beobachtbare Wirkung |
| | NOELR = Beladungsrate, bei der keine Wirkung beobachtet wird |
| | NOAEC = Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung beobachtet wird |
| | NOAEL = Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden |
| | N.A.G. = Nicht Anderweitig Genannt |
| | OEL = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Kurzzeitgrenzwerte (STEL) |
| | PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| | Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR) |
| | STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität |
| | TWA = Zeitbezogene Durchschnittskonzentration |
| | VOC = Flüchtige organische Verbindungen |
| | WGK = Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class under German Federal Water Management Act) |

Schulungshinweise : Dozenten für bewährte Verfahrensweisen. Die Handhabung darf nur durch geschultes und befugtes Personal durchgeführt werden.

Sonstige Angaben : Einstufung - Bewertungsmethode: Berechnungsmethode gemäß CLP (Erzeugnis 9). Ermittlung schädlicher Wirkungen durch physikalisch-chemische Eigenschaften: Die gegebenen Informationen basieren auf Tests mit dem Gemisch selbst.

| | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| | SICHERHEITSDATENBLATT | Blatt : 15 / 15 |
| | | Revision Nr. : 1.0 |
| | Mayb Waspaway 1000 | Ausgabedatum : 11/02/2022 |
| | | Ersetzt : |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

| | |
|---------------------|--|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Asp. Tox. 1 | Aspirationsgefahr, Kategorie 1 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit der angegebenen Informationen wird jedoch nicht übernommen. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und möglicherweise auch außerhalb unserer Kenntnis. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen eine Haftung für Verluste, Schäden oder Unkosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind, ausdrücklich ab. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, treffen diese SDB-Informationen möglicherweise nicht zu.